

**Harald Block sichert Bad Arolser Sieg gegen Ahnatal**

Super, schön und sehr gerne wieder, so formulierte Mannschaftsführer Hermann Henze vom Schachverein Anderssen Bad Arolsen den fulminanten Sieg gegen Ahnatal, den in bravouröser Weise Ersatzspieler Harald Block sicherstellte.

Los ging es etwas holprig, was im Vorfeld aber nichts mit Schach zu tun hatte, sondern durch das kurzfristige Fehlen eines fahrbaren Untersatzes zustande kam. Letztlich kamen aber durch Unterstützung eines Vereinsmitglieds alle 8 Mann an die Bretter in Ahnatal und es wurde endlich Schach gespielt. Hier nahm Henze mit Schwarz am zweiten Brett gegen Borchert in ausgeglichener Stellung nach 1 ½ Stunden Remis an. Nach knapp 3 Stunden spielte der Arolser Bonté wie eigentlich immer üblich mit allen verfügbaren Schwerfiguren konsequent an Brett 7 mit Weiß gegen Steiner auf totalen Mattangriff gegen dessen König. Die Verdoppelung seiner Türme auf der e-Linie schnürten seinen Gegner dermaßen ein, dass Bonté abschließend mit Turmopfer den Sieg und die erste Führung für Arolsen einfuhr.

Dem wollte kurz danach der Arolser Göttling in nichts nachstehen, gewann an Brett 6 spielend mit Schwarz gegen den starken Gricic erst einen Bauern, um nach Abwehr kleinerer Drohungen seine deutlich bessere Stellung in ein klares 2,5 zu 0,5 für Arolsen umzumünzen.

Wau, das saß erstmal Die Ahnatale schluckten ein wenig und hofften auf Zählbares, aber hier spielte Nicolai Jurk nicht mit. Gegen den Ahnatale Haudegen Wolfgang Hartleib erspielte er sich mit Weiß an Brett 5 nach ca. 4 Stunden einen Mehrbauern, den er gekonnt mit Dame, Turm und Läufer nach vorne trieb. Zum krönenden Abschluss opferte er seine Dame gegen den Turm um gleichermaßen seinen Freibauern mit anschließendem Läuferopfer zur Dame umzuwandeln. Am Ende blieb ihm eine Qualität Turm gegen Läufer und der Sieg war klar. Leider, und dies bewahrheitet sich immer wieder, gibt es nichts schwereres, als eine klar gewonnene Partie auch zu gewinnen. Im Übermut gab Jurk seinen Turm gegen Hartleibs Läufer, da er seinen Freibauern glaubte durchzubringen. Hier übersah er aber einen kleinen Konter Hartleibs, welcher unweigerlich zum Remis und 3-1 für Arolsen führte.

Das haute Arolsen aber nicht um, denn an Brett 1 spielte der erfahrene Arolser Ondrej Springer gegen den Starken Manfred Heinelt am Spitzenbrett mit Weiß in ausgeglichener Stellung, bis Heinelt's Läufer sich am Königsflügel etwas verirrte. Dies nutzte Springer mit überragendem Stellungsspiel zum klassischen Konter. Den Figurenverlust vermeidend musste Heinelt seine Königsstellung öffnen und kam hierdurch stellungsmäßig in großen Nachteil, was ihn auch in absolute Zeitnot brachte. Springer spielte konsequent auf Matt, gewann erst einen Turm und anschließend die Partie zum 4-1 für die Arolser, die nun nur noch ein Remis für den Gesamtsieg benötigten.

Und dies stellte in überragender Manier der für Gerd Brückmann als Ersatzspieler eingesprungene Harald Block sicher. Mit Schwarz an Brett 8 gegen Winter erspielte er sich nach dem Mittelspiel einen Mehrbauern mit deutlich besserer Stellung. Diese gab er aber unnötigerweise wieder ab, als er eine Turmfesselung übersah und 2 Leichtfiguren gegen einen Turm geben musste. Hierdurch kam Winter zu einem Königsangriff mit mehreren Schachs, die

Block aber gekonnt abwehrte und seine beiden Türme in Verbindung eines jetzt erspielten Freibauern klar zum Sieg führte. Mit Damenumwandlung und anschließendem direkten Matt musste Winter seine Niederlage eingestehen und die Arolser jubelten über den feststehenden Gesamtsieg zum 5-1.

Und es wurde noch besser. Thomas Wendhals mit Schwarz an Brett 4 gegen Wolfram Schmidt bot in ausgeglichener Stellung Remis an, was sein Gegner ablehnte. Er erhoffte sich durch sein Läuferpaar minimalen Vorteil, den Wendehals aber Einhalt Gebot und mit seinen eignen Läuferpaar ebenfalls Drohungen aufstellte, aber auch hier nichts weiter erreichte. Man einigte sich auf ein friedliches Remis, was eigentlich am letzten spielenden Brett 3 der Arolser Stefan Reuschel gegen Dr. Schnellenpfeil ebenfalls auf dem Brett hatte. Nach verteiltem Spiel übersah Reuschel aber in hoher Zeitnot eine Springergabel, was einen Figurenverlust nach sich zog. Dies kompensierte er zunächst mit seinem starken Freibauern auf der c-Linie, der mit Turmunterstützung zur Umwandlung zu schreiten drohte. Hier aber gab Dr. Schnellenpfeil seine Mehrfigur zurück, entledigte sich dieses gefährlichen Bauern, um am Ende mit Materialvorteil in ein gewinnbringendes Endspiel zu gehen, was nach ca. 6 Stunden zur Niederlage von Reuschel und zum 5,5 zu 2,5 für Arolsen und Tabellenplatz 2 führte.

Bereits in 2 Wochen geht es gegen den Tabellenführer Wehleiden um die Tabellenspitze.

| Nordhessenliga 2024 / 2025      |                               |       |      |
|---------------------------------|-------------------------------|-------|------|
| Tabellenstand nach der 3. Runde |                               |       |      |
| Pl.                             | Mannschaft                    | MP    | BP   |
| 1                               | Sabt. TG Wehlheiden 1         | 6 : 0 | 19,5 |
| 2                               | <b>SV Anderssen Arolsen 1</b> | 5 : 1 | 16,5 |
| 3                               | SVG CAISSA Kassel 2           | 3 : 1 | 9,5  |
| 4                               | SC Eschwege 1                 | 3 : 1 | 9,0  |
| 5                               | SK Hofgeismar 1               | 3 : 3 | 9,5  |
| 6                               | Ahnataler SC 1                | 2 : 4 | 11,0 |
| 7                               | Mündener SC 1                 | 2 : 4 | 10,0 |
| 8                               | SK Vellmar 2                  | 0 : 4 | 5,0  |
| 9                               | SK Baunatal 2                 | 0 : 6 | 6,0  |
| 10                              | spielfrei                     |       |      |

| Nordhessenliga 2024 / 2025 |                     | 3. Runde |                              | So., 01.12.2024 |                  |       |
|----------------------------|---------------------|----------|------------------------------|-----------------|------------------|-------|
| Nr. 1                      | <b>SK Vellmar 2</b> | -        | <b>Sabt. TG Wehlheiden 1</b> |                 | <b>2,0 : 6,0</b> |       |
| Br. 1                      | Löbermann           | Thomas   | -                            | Luke            | Niko             | - : + |
| Br. 2                      | Pilgram             | Tim      | -                            | Francis         | Patrick          | 0 : 1 |
| Br. 3                      | Strutzke            | Helmut   | -                            | Wüstehube       | Harry            | 0 : 1 |
| Br. 4                      | Calci               | Fiorino  | -                            | Pichl           | Uwe              | 0 : 1 |
| Br. 5                      | Riedl               | Till     | -                            | Beyer           | Nils             | 1 : 0 |
| Br. 6                      | Mahr                | Gero     | -                            | Puls            | Thomas           | 0 : 1 |
| Br. 7                      | Krumpholz           | Luca     | -                            | von Kiedrowski  | Klemens          | 0 : 1 |
| Br. 8                      | Rother              | Wilfried | -                            | Müller          | Joachim          | 1 : 0 |

|       |                      |             |                        |            |                  |           |
|-------|----------------------|-------------|------------------------|------------|------------------|-----------|
| Nr. 2 | <b>SC Eschwege 1</b> | -           | <b>SK Hofgeismar 1</b> |            | <b>4,0 : 4,0</b> |           |
| Br. 1 | Tonn                 | Peter       | -                      | Hohlbein   | Jens             | 0,5 ; 0,5 |
| Br. 2 | Lorch                | Alexander   | -                      | Hild       | Sebastian        | 0 : 1     |
| Br. 3 | Fischer              | Andreas     | -                      | Petrovskyi | Daniil           | 1 : 0     |
| Br. 4 | Ullmann              | Ralf        | -                      | Mielke     | Jonas            | 0,5 ; 0,5 |
| Br. 5 | Berger               | Wolf - Ingo | -                      | Chvastek   | Roman            | 1 : 0     |
| Br. 6 | Rathgeber            | Lutz        | -                      | Schmidt    | Ernst            | 0,5 ; 0,5 |
| Br. 7 | Kushniruk            | Danilo      | -                      | Chermikov  | Bogdan           | 0 : 1     |
| Br. 8 | Hungerhausen         | Michael     | -                      | Wagner     | Andreas          | 0,5 ; 0,5 |

|       |                            |   |                  |  |  |
|-------|----------------------------|---|------------------|--|--|
| Nr. 3 | <b>SVG CAISSA Kassel 2</b> | - | <b>spielfrei</b> |  |  |
|-------|----------------------------|---|------------------|--|--|

|       |                      |          |                      |            |                  |           |
|-------|----------------------|----------|----------------------|------------|------------------|-----------|
| Nr. 4 | <b>SK Baunatal 2</b> | -        | <b>Mündener SC 1</b> |            | <b>3,5 : 4,5</b> |           |
| Br. 1 | Weigel               | Thomas   | -                    | Wiktorczyk | Michel           | 0,5 ; 0,5 |
| Br. 2 | Meyn                 | Werner   | -                    | Wend       | Uwe              | 0 : 1     |
| Br. 3 | Yunusov              | Elshad   | -                    | Sabuninas  | Nikolajus        | 0,5 ; 0,5 |
| Br. 4 | Reingardt            | Nikolaus | -                    | Niemeyer   | Norbert          | 1 : 0     |
| Br. 5 | Sarbidi              | Juri     | -                    | Willing    | Gabriel          | 0,5 ; 0,5 |
| Br. 6 | Morgenroth           | Bernd    | -                    | Schäfer    | Marc             | 0,5 ; 0,5 |
| Br. 7 | Gottstein            | Thomas   | -                    | Naujocks   | Christian        | 0 : 1     |
| Br. 8 | Bensch               | Daniel   | -                    | Rasan      |                  | 0,5 ; 0,5 |

|       |                       |               |                               |           |                  |           |
|-------|-----------------------|---------------|-------------------------------|-----------|------------------|-----------|
| Nr. 5 | <b>Ahnataler SC 1</b> | -             | <b>SV Anderssen Arolsen 1</b> |           | <b>2,5 : 5,5</b> |           |
| Br. 1 | Heinelt               | Manfred       | -                             | Springer  | Ondrej           | 0 : 1     |
| Br. 2 | Borchardt             | Frank         | -                             | Henze     | Hermann          | 0,5 ; 0,5 |
| Br. 3 | Dr. Schnellenpfeil    | Wolfgang      | -                             | Reuschel  | Stefan           | 1 : 0     |
| Br. 4 | Schmidt               | Wolfram       | -                             | Wendehals | Thomas           | 0,5 ; 0,5 |
| Br. 5 | Hartleib              | Wolfgang      | -                             | Yurk      | Nicolai          | 0,5 ; 0,5 |
| Br. 6 | Grcic                 | Milanko       | -                             | Göttling  | Guido            | 0 : 1     |
| Br. 7 | Steiner               | Franz - Josef | -                             | Bonte     | Mario            | 0 : 1     |
| Br. 8 | Winter                | Andreas       | -                             | Block     | Harald           | 0 : 1     |







